

Eisenharz wird Favoritenrolle gerecht

Beim ersten Wettkampf des Oberschaben-Pokal im Kunstturnen vergangenen Sonntag in Eisenharz setzten sich die Favoriten aus Eisenharz verdient gegen die Turngemeinschaft Biberach/Bad Waldsee durch. Platz Drei belegte die Mannschaft der MTG Wangen gefolgt vom Nachwuchsteam der TG Wangen/Eisenharz.

Schon von Beginn an war abzusehen, dass die geschwächte TG Biberach/ Bad Waldsee gegen den Favoriten aus Eisenharz wenig entgegenzusetzen hat. Ihre drei erfahrensten Leute waren an diesem Wochenende noch in der 2. Bundesliga in Ulm im Einsatz. Gespannt war man ob das junge Team der MTG Wangen, der TG Biberach/Bad Waldsee den 3. Platz streitig machen können wird. Für das Nachwuchsteam der TG Wangen/Eisenharz in dem die elf bis dreizehnjährigen der beiden Vereine turnen ging es nur darum Wettkampferfahrung bei den „Großen“ zu sammeln.

Beim TV Eisenharz war deutlich zu erkennen dass die Turner noch nicht in der Form sind um im Frühjahr in der Oberliga zu bestehen. Trotz vieler guter Ansätze wurden zu viele Teile verturnt und die Ausführung war oft mangelhaft. Trotzdem reichte es für den Tagessieg mit 183,2 Punkten und 13 Punkten Vorsprung vor der TG Biberach/ Bad Waldsee die eine solide Mannschaftsleistung ablieferte. Die Mannschaft aus Wangen konnte ihre eigenen Erwartungen nicht erfüllen und landete nach einem durchwachsenen Wettkampf 14 Punkte hinter Biberach/ Bad Waldsee auf Rang drei. Das Nachwuchsteam aus Wangen/Eisenharz konnte mit der Schwierigkeit der Übungen im Vergleich zu den anderen Mannschaften noch nicht mithalten. Doch mit schön geturnten Übungen konnten sie den Rückstand auf Wangen mit 22 Punkten in Grenzen halten. Mit dem nötigen Fleiß kann vielleicht dem ein oder andere in den nächsten Jahren der Sprung ins Oberligateam der TG Wangen/Eisenharz gelingen.

Für den nächsten Wettkampf am 9. Januar in Biberach gilt es sich vor allem für das Team des TV Eisenharz sich zu steigern um gegen eine Vollbesetzte TG Biberach/Bad Waldsee bestehen zu können.